

Jahresbericht des Präsidenten

Eine muntere Schar von 38 Segler gründete am 15. Mai 1975 den Segelclub Wendelsee im Hotel Marbach in Hilterfingen. Mancher wird sich damals gefragt haben, ist es notwendig ein neuer Club am Thunersee? Die Erwartungen des Gründungskomitees sind schon jetzt bei weitem übertroffen worden, zählt doch heute der SCWe bereits 85 Mitglieder. Also es war sicher ein Bedürfnis. Eine Lücke ist geschlossen worden, es ist uns gelungen die Freizeit- und Tourensegler am Thunersee in einem preislich günstigen Club zu vereinigen. Ich glaube in nächster Zukunft wird es vermehrt von Wichtigkeit sein, mit den andern Clubs am Thunersee, ein dem Segelsport dienendes Verhältnis zu schaffen.

Im Laufe dieses ersten Clubjahres führte der SCWe verschiedene sehr gut besuchte Anlässe durch. Sicher ist noch vielen der schöne Abend im Strandbad Hünegg, die zwei Regatten, die Wanderung ins Suldtal, der Unterhaltungsabend sowie das olympische Skiweekend auf der Elsigenalp in bester Erinnerung. Selbst ein Schneesturm konnte einige Clubmitglieder nicht abhalten am Kurs über Wettsegelbestimmungen teilzunehmen. Ebenfalls die zahlreichen Höcks in Hilterfingen sind erwähnenswert, es wurde dort schon so manches Seemannsgarn gesponnen. Die gemütlichen Abende im Seehof erfüllten den Wunsch, die SCWeler einander näher zu bringen.

Ein schöner Saisonabschluss war für alle, die Aufnahme des Segelclub Wendelsee in die USY. Es ist dem Vorstand ein wichtiges Anliegen, den nun festgesetzten Kurs weiterhin zu steuern und noch zu verbessern.

Es bleibt mir nur noch die angenehme Pflicht der Gemeinde Hilterfingen und Rainer Hauswirth für die finanzielle Unterstützung, Bühlmann Hans und seinen Töchtern für die schöne Starteinrichtung, Casimir Billeter, Mani Zimmermann, Christoph Erni und Edi Rickli für die verschiedenen Preise zu danken. Ebenfalls der Segelschule für die Benützung der Motorboote und Bojenmaterial ein herzliches Dankeschön.

Im kommenden Clubjahr hoffe ich erneut auf eine gute Zusammenarbeit und schliesse meinen Bericht mit einem sinnlichen Zitat aus einem Segelbüchlein.

Die Zeit an Bord ist von anderer Art als jene, die von Haus zu Haus läuft oder unter Bäumen feiert. Sie ist zeitlos

Der Präsident.